







- Verstärker
- Verstärker (8 stufig)
- Gleichsp. Verstärker
- Geregelter Verstärker
- Summen Verstärker
- Farbverstärker
- PAL-Phasenumschalter
- 90° Phasendrehung
- Phasenregelung
- Oszillator
- AM Demodulator
- FM Demodulator
- Synchron-Demodulator
- Phasenvergleich
- Schmitt-Trigger
- Taststufe
- Impulsaufbereitung (Sandcastle-Impuls)
- Tastimpuls-Aufbereitung
- Austastung
- Schwarzwertklemmung für Helligkeitseinstellung
- Impuls-Abtrennung
- Fangbereichsumschalter
- Farb-Abschaltung
- Signal-Einblendung
- Stummschaltung für TV-Ton
- Flip-Flop
- Matrix
- ACC-Gleichrichter
- Spannungsstabilisierung
- Synchronisierung

Sicherheitsvorschriften

Servicearbeiten an Fernsehgeräten dürfen nur von unterwiesenen Fachpersonal ausgeführt werden. Dabei soll das Gerät über einen Trenntransformator betrieben werden. Die Sicherheitsbestimmungen nach VDE 0860 H sind bei der Reparatur unbedingt zu beachten, u. a.

- dürfen die konstruktiven Merkmale des Gerätes nicht sicherheitsmindernd verändert werden, so z. B. Abdeckungen, mechanisch gesicherte Leitungen, Kriech- und Luftstrecken;
- müssen Einbauteile - wie nichtbrennbare Widerstände (NB), Sicherungswiderstände, Widerstände zwischen berührbaren Metallteilen und berührungsfähigen Spannungen (z. B. Schaltkontakplaten), Sicherungen usw. - den Original-Ersatzteilen entsprechen und wieder fachgerecht (Fabrikationszustand) eingebaut werden.

Geräte mit diesem Chassis entsprechen der Röntgenverordnung vom 1. 3. 73. Bei allen Reparaturen ist unbedingt darauf zu achten, daß der Maximalwert der Hochspannung von 27,5 kV auf keinen Fall überschritten wird! Dieses ist gewährleistet, wenn die Spannung $U_1 = 118,5$ V beträgt und das Bild keine anomale Größe annimmt. Achtung: Auch bei abgeschaltetem Netzschalter führen Geräte mit eingebauter Uhr noch Spannung! Nach einer Reparatur muß sichergestellt sein, daß alle von außen berührbaren leitfähigen Teile keine Netzspannung führen können.

Achtung!

Spannungsangaben im Video-Baustein bei Service-Schalter in Stellung „Service“. Korrekte Einstellung der Arbeitspunkte Rot, Grün, Blau vorausgesetzt.

Kennzeichnungen:

ohne: Spg. unabhängig v. Eingangs-Signal
 o. S.: ohne Signal
 m. S.: mit Signal, Eing.-Spg. ca. 2 mV
 m. AV.: mit AV-Signal
 o. AV.: ohne Signal

- Nicht-entflammbar NON-FLAM
- Sicherungswiderstand

Oscillogramme Oscillogramme im Schaltplan mit Farbbalkensignal (Weiß = 100 % Sättigung = 75 %). Eingangsspannung ca. 2 mV. Mit Tuner Cyanbalken auf 1,4 Vss einstellen. Mit Helligkeits-, Kontrast- und Farbeinsteller Bild normal einstellen. Gleichspg. gemessen bei 220 V Netzspannung. Ohne nähere Hinweise gemessen mit Vielfachmeßinstrument Ri = 50 kΩ/V.